

DATENSCHUTZHINWEISE

der ODDO BHF (Schweiz) AG
für Stellenbewerber/Stellenbewerberinnen
gemäss dem Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG)

Vorwort

Was ist der Zweck dieser Datenschutzerklärung?

Mit dieser Datenschutzerklärung möchte die ODDO BHF (Schweiz) AG («Bank» oder auch «wir», «uns») Sie darüber informieren, welche Arten von Personendaten wir in der Rolle als Verantwortliche im Zusammenhang mit der Gewinnung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern («Recruiting»), einschliesslich Massnahmen der HR-Kommunikation und HR-Marketing, verarbeiten, zu welchen Zwecken und in welchem Umfang wir Daten verarbeiten und welche Rechte Sie nach dem Bundesgesetz über den Datenschutz («DSG») haben. Die verwendeten Begriffe sind nicht geschlechtsspezifisch.

Für bestimmte bereichsübergreifende HR-Zwecke – einschliesslich der globalen Personalrekrutierung, der globalen HR-Strategie, des Performance- und Talentmanagements sowie der strategischen Personalplanung – agieren neben der Bank die folgenden Einheiten der ODDO BHF Gruppe als gemeinsame Verantwortliche im Sinne des DSG und der DSGVO:

- ODDO BHF SCA
- ODDO BHF Asset Management SAS
- ODDO BHF Corporate Finance Partners SCA
- ODDO BHF SE
- ODDO BHF Asset Management GmbH
- ODDO BHF Asset Management Lux
- ODDO BHF UK Limited
- ODDO BHF Belgium SA

Diese Einheiten legen die Zwecke und Mittel dieser Bearbeitungstätigkeiten im Rahmen einer Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit gemeinsam fest.

Wer sind wir?

Die ODDO BHF (Schweiz) AG ist eine Bank im Sinne des Schweizerischen Bankgesetzes mit Sitz in Zürich.

Wir gehören zur französisch-deutschen ODDO BHF-Gruppe mit der ODDO BHF SE mit Sitz in Frankfurt, Deutschland, unserer Muttergesellschaft.

Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?

Die Datenschutzerklärung gilt für alle von uns durchgeführten Verarbeitungen von Personendaten in Zusammenhang mit dem Recruiting von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wenn wir Personendaten verarbeiten, bedeutet dies, dass wir diese z.B. erheben, speichern, nutzen, übermitteln oder löschen. In diesen Datenschutzhinweisen geht es um Personendaten von:

- Interessenten, die sich auf Stellenausschreibungen der ODDO BHF (Schweiz) AG bewerben,
- allen anderen natürlichen Personen, die im Zusammenhang mit einer Stellenausschreibung oder einem Bewerbungsverfahren mit uns in Kontakt treten, z. B. Bevollmächtigte, Erziehungsberechtigte, Boten sowie Vertreter oder Mitarbeiter juristischer Personen, aber auch Besucher unserer Website.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und genutzt werden, richtet sich massgeblich nach der ausgeschriebenen Stelle und dem angestrebten Arbeitsverhältnis. Daher werden nicht alle Teile dieser Informationen auf Sie zutreffen.

Soweit die Bank separate oder weitergehende Informationen (z.B. Einverständniserklärungen etc.) zur Verfügung stellt, wie sie Personendaten von Stellenbewerbern für einen besonderen Zweck verwendet, sind diese ebenfalls mitzuberücksichtigen.

1. Wer ist primär für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist

ODDO BHF (Schweiz) AG
Human Resources
Gartenstrasse 14
8002 Zürich
Schweiz
E-Mail: HR@oddo-bhf.ch
Telefon: +41 43 209 75 11

Kontakt Daten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

ODDO BHF (Schweiz) AG
Datenschutzbeauftragter
Gartenstrasse 14
8002 Zürich
Schweiz
Telefon: +41 44 209 75 11
E-Mail: dataprotection@oddo-bhf.ch

Kontakt Daten des Vertreters der Bank in der Europäischen Union (nach Massgabe des Artikels 27 DSGVO):

ODDO BHF SE
Datenschutzbeauftragter
Bockenheimer Landstrasse 10
60323 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 718-0
E-Mail: dataprotection.frankfurt@oddo-bhf.com

Falls Sie Fragen oder Anmerkungen zu diesen Datenschutzhinweisen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter dataprotection@oddo-bhf.ch.

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens?

Wir verarbeiten Personendaten, die wir im Rahmen einer Bewerbung auf eine Stelle und zur Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses von Ihnen per Post, per E-Mail oder auf anderen Wegen (inklusive über unser Bewerbungsportal oder Stellenportale von Dritten) erhalten haben.

Zudem verarbeiten wir soweit dies für die Anbahnung des Arbeitsverhältnisses erforderlich ist, Personendaten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen Netzwerken im Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen verbundenen Unternehmen aus dem ODDO BHF Gruppe oder von sonstigen Dritten (z.B. Betreibern von Job-Plattformen und Stellenbörse, Personalberatern, Head-Hunter, früheren Arbeitgebern) berechtigt übermittelt werden. In bestimmten Konstellationen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre Personendaten auch bei anderen Stellen erhoben.

Relevante Personendaten sind: Personalien (z.B. Name, Adresse, E-Mail und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit, ggf. Arbeitsbewilligung), familiäre Daten (z.B. Familienstand, Angaben zu Kindern), Religionszugehörigkeit, Gesundheitsdaten (sofern für das Arbeitsverhältnis relevant, z.B. bei einer schwerer körperlichen Einschränkung), eventuelle Vorstrafen (Strafregisterauszug), Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten), Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung und Angaben zur Qualifikation sowie früheren Arbeitgebern sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Verarbeitung erfolgt aufgrund folgender Zwecke:

- a. Zu vorvertraglichen Massnahmen im Zusammenhang mit etwaiger Begründung eines Arbeitsverhältnisses

Die Verarbeitung von Daten erfolgt in erster Linie zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens und sonstiger vorvertraglicher Massnahmen (z. B. Ausarbeitung des Arbeitsvertrages) zur (möglichen) Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses und der Erhebung der dafür erforderlichen Daten.

- b. Zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Personendaten über die eigentliche Durchführung des Bewerbungsverfahrens hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Beispiele:

- Massnahmen des HR-Marketing und der HR-Kommunikation der ODDO BHF (Schweiz) AG sowie der mit ihr verbundenen Unternehmen der ODDO BHF-Gruppe,

- Nachweis der Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren sowie Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gruppenweite, funktionsübergreifende HR-Zwecke, globale Personalbeschaffung
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten oder schwerwiegenden Pflichtverletzungen (vgl. auch Art. 328b OR),
- Massnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen),
- Massnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts (z.B. Videoüberwachung der Liegenschaften und Geschäftsräume).

c. aufgrund Ihrer Einwilligung

Soweit Arbeitnehmer der Bank eine Einwilligung zur Verarbeitung Personendaten (z. B. Einholen von Referenzen bei früheren Arbeitgebern) für bestimmte Zwecke erteilt haben, beruht die Rechtmässigkeit dieser Verarbeitung auf ihrer Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, welche der Bank vor Inkrafttreten dieser Datenschutzerklärung erteilt wurden.

Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung die Rechtmässigkeit der Verarbeitung von Daten bis zum Widerruf der Einwilligung die Rechtmässigkeit der Verarbeitung von Daten bis zum Widerruf nicht berührt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass es der Bank trotzdem gestattet sein kann, Ihre Personendaten zu verarbeiten, soweit sie dafür andere legitime Gründe anführen kann.

Die Verarbeitung von Daten erfolgt auch nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens für eine konkrete Stelle, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben (z.B. verlängerte Speicherung von Bewerbungsunterlagen wie im Einzelfall vereinbart zur möglichen Berücksichtigung bei künftigen Stellenausschreibungen, Verarbeitung ihrer Kontaktdaten, um von uns oder den mit uns verbundenen Unternehmen Einladungen oder Newsletter zu erhalten oder in Kontakt zu bleiben (HR-Kommunikation und HR-Marketing)).

d. aufgrund gesetzlicher, rechtlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse

Zudem unterliegen wir als Bank diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heisst gesetzlichen Anforderungen (z.B. Sozialversicherungsrecht, Arbeitsgesetz, Bankengesetz, Geldwäschereigesetz, Finanzdienstleistungsgesetz, MiFID II, Steuergesetze) sowie bankenaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z.B. FINMA, Schweizerische Bankiervereinigung).

Rechtsgrundlage:

Wir verarbeiten Personendaten im Einklang mit den Bestimmungen des DSG.

Soweit wir Sie für bestimmte Bearbeitungen um Ihre Einwilligung bitten (z.B. für die Bearbeitung von besonders schützenswerten Personendaten, für Marketingmailings), informieren wir Sie gesondert über die entsprechenden Zwecke der Bearbeitung. Einwilligungen können Sie jederzeit durch schriftliche Mitteilung (postalisch) oder, wo nicht anders angegeben oder vereinbart, per E-Mail an uns jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; unsere Kontaktangaben finden Sie in Ziff. 1.

Wo Sie über ein Benutzerkonto verfügen, kann ein Widerruf oder eine Kontaktnahme mit uns ggf. auch über die betreffende Website oder sonstige Dienstleistung durchgeführt werden. Sobald wir die Mitteilung über den Widerruf Ihrer Einwilligung erhalten haben, werden wir Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke bearbeiten, denen Sie ursprünglich zugestimmt haben, es sei denn, wir haben eine andere Rechtsgrundlage dafür. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmässigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Bearbeitung nicht berührt.

Wo wir Stellenbewerber nicht um ihre Einwilligung für eine Bearbeitung bitten, stützen wir die Bearbeitung ihrer Personendaten darauf, dass die Bearbeitung für die Anbahnung des Arbeitsverhältnisses mit dem Stellenbewerber (oder der von Ihnen vertretenen Stellen) erforderlich ist oder dass wir oder Dritte ein berechtigtes Interesse daran haben, so insbesondere um die vorstehend unter Ziff. 3 beschriebenen Zwecke und damit verbundenen Ziele zu verfolgen und entsprechende Massnahmen durchführen zu können. Zu unseren berechtigten Interessen gehört auch die Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften, soweit diese nicht ohnehin bereits vom jeweils anwendbaren Datenschutzrecht als Rechtsgrundlage anerkannt ist. Dazu gehört auch unser Unternehmen, einschliesslich des operativen Betriebs, sicher und effizient zu führen und weiterzuentwickeln.

Wenn wir besonders schützenswerte Daten der Stellenbewerber erhalten (z.B. Gesundheitsdaten, Angaben zu politischen, religiösen oder weltanschaulichen Ansichten oder biometrische Daten zur Identifikation), können wir die Daten der Stellenbewerber auch gestützt auf andere Rechtsgrundlagen bearbeiten, z.B. im Falle von

Auseinandersetzungen aufgrund der Notwendigkeit der Bearbeitung für einen etwaigen Prozess oder die Durchsetzung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

In Einzelfällen können andere Rechtsgründe zum Tragen kommen, was wir Ihnen soweit erforderlich separat kommunizieren.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die mit der Gewinnung von Mitarbeitern einschliesslich der Durchführung des Bewerbungsverfahrens oder mit der Durchführung von HR-Marketing oder HR-Kommunikation befasst sind, die Führungskräfte des für die jeweilige Stellen zuständigen Fachbereichs, die Geschäftsleitung und deren engste Mitarbeiter, bei Bedarf der Verwaltungsrat sowie diejenigen Stellen, welche die Daten zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen (z.B. Vorgesetzte, Human Resources).

Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleister, Anbieter von Rekrutierungs- und Personalmanagement-Software, Berater wie Personalvermittlungsagentur, die Sie für die Bewerbung bei der Bank verwendet haben, Druckdienstleister, Rechtsberatung, sonstige Beratungsdienstleistungen.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger ausserhalb der Bank ist zunächst zu beachten, dass wir als potenzieller Arbeitgeber nur erforderliche Personendaten unter Beachtung der anzuwendenden Vorschriften zum Datenschutz weitergeben.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger von Personendaten z.B. sein:

- Wirtschaftsprüfer und sonstige interne und externe Prüfer zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben,
- öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. FINMA, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen.

Die Bank ist Teil eines deutsch-französischen Konzerns. Im Rahmen der gruppenweiten Zusammenarbeit werden Personendaten von Bewerbern an die Muttergesellschaft der Bank ODDO BHF SE in Frankfurt, die Gruppengesellschaft ODDO BHF SCA in Paris und weitere konzernverbundene Unternehmen resp. deren Mitarbeiter weitergegeben, sofern und soweit ein datenschutzrechtlich legitimer Zweck vorliegt, vgl. oben Ziff. 3 a) bis d).

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Arbeitnehmer uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder sofern dies für die Durchführung des Arbeitsvertrages notwendig ist.

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Die in Ziffer 4 genannten Empfänger von Personendaten befinden sich primär in der Schweiz, in Deutschland und Frankreich oder in einem anderen Land innerhalb der EU und der EWR. Daten können jedoch auch in Länder ausserhalb der EU und der EWR übermittelt werden, z.B. an die Tochtergesellschaft ODDO BHF Tunis.

Transfers von Personendaten an Empfänger in Ländern ausserhalb der Schweiz, des EWR und der EU werden stattfinden, wo:

- dies für die Durchführung von Verträgen notwendig ist (z. B. Stellenvermittler im Ausland);
- dies von Gesetzes wegen erforderlich ist;
- dies im Zusammenhang mit der Auftragsdatenverarbeitung (konzernverbundene Unternehmen oder externe Dienstleister) steht;
- im Rahmen der Interessenabwägung bzw. zur Wahrung der berechtigten Interessen oder
- sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

Bei der Bekanntgabe von Personendaten ins Ausland gewährleistet die Bank, dass der betreffende Staat über einen angemessenen Datenschutz verfügt oder mit dem Empfänger vertraglich ein geeigneter Datenschutz sichergestellt wird. Eine Ausnahme kann namentlich bei Rechtsverfahren im Ausland gelten, aber auch in Fällen überwiegender öffentlicher Interessen oder wenn eine Vertragsabwicklung eine solche Bekanntgabe erfordert, wenn Sie eingewilligt haben oder wenn es sich um von Ihnen allgemein zugänglich gemachte Daten handelt, deren Bearbeitung Sie nicht widersprochen haben.

Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern im Ausland können Stellenbewerber unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir werden Personendaten nur so lange aufbewahren, wie dies zur Erfüllung des/der Zwecke, für den sie erhoben wurden, oder zur Erfüllung gesetzlicher, regulatorischer oder interner Richtlinienanforderungen, je nachdem, welcher Zeitpunkt länger ist, erforderlich ist.

Im Allgemeinen werden Daten über erfolglose Kandidaten für Stellen bei der ODDO BHF (Schweiz) AG sechs Monate nach dem Datum aufbewahrt, an dem wir Sie darüber informieren, dass Ihre letzte Bewerbung erfolglos war. Daten über potenzielle Kandidaten für Rollen innerhalb der ODDO BHF Gruppe werden 6 Monate ab dem Datum unserer letzten aufgezeichneten Kommunikation mit Ihnen aufbewahrt. Sollten Sie einer längeren Aufbewahrung ihrer Bewerbung zugestimmt haben (für die Bewerbung einer möglichen zukünftigen anderen Stelle), gilt die entsprechende Frist. Es gilt jede maximale Speicherzeit, die durch geltendes lokales Recht festgelegt wird.

Wenn Ihre Bewerbung erfolgreich ist, wird Ihre Bewerbung als Teil Ihrer Personalakte beibehalten. Personendaten über erfolgreiche Bewerber werden durch die Datenschutzerklärung für Mitarbeiter behandelt, die Ihnen bei Ihrem Beitritt zu ODDO BHF (Schweiz) AG zur Verfügung gestellt wird.

Wenn Sie möchten, dass Ihre Personendaten aus unseren Datenbanken entfernt werden, können Sie eine Anfrage stellen (wie in Ziffer 7), die wir gerne überprüfen werden.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben das Recht, auf Ihre von der ODDO BHF (Schweiz) AG bearbeiteten Personendaten zuzugreifen sowie eine Kopie dieser Daten zu erhalten. Wenn Sie der Meinung sind, dass Informationen, die wir über Sie erhoben haben, falsch oder unvollständig sind, können Sie zudem die Berichtigung Ihrer Personendaten verlangen.

Zudem haben Sie folgende Rechte:

- der Bearbeitung Ihrer Personendaten zu widersprechen,
- die Löschung Ihrer Personendaten zu beantragen,
- eine Beschränkung der Bearbeitung Ihrer Personendaten zu beantragen,
- Ihre Einwilligung zu widerrufen, wenn die ODDO BHF (Schweiz) AG Ihre Einwilligung zur Bearbeitung ihrer Personendaten erhalten hat (ohne, dass ein solcher Widerruf die Rechtmässigkeit jeglicher Bearbeitung vor Ihrem Widerruf beeinflusst), und/oder
- Recht auf Nachfrage weitere Informationen zu erhalten, die für die Ausübung dieser Rechte erforderlich sind.

Die Bank erkennt diese Anfragen, Widerrufe oder Widersprüche gemäss den anwendbaren Datenschutzvorschriften an, jedoch gelten diese Rechte nicht uneingeschränkt.

Die Arbeitnehmer können ihre Rechte gegenüber dem Datenschutzbeauftragten geltend machen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit beim Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) eine Anzeige zu machen, wenn Sie der Meinung sind, dass eine Datenbearbeitung gegen die Datenschutzvorschriften verstossen könnte.

8. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses müssen Sie diejenigen Personendaten bereitstellen, die für die Aufnahme des Arbeitsverhältnisses und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen abzuschliessen oder diesen auszuführen.

Zum Teil können Ihnen Nachteile entstehen, wenn Sie bestimmte Personendaten nicht bereitstellen, z.B. fehlende erleichternde Arbeitsmittel bei einer körperlichen Beeinträchtigung.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung? Findet Profiling statt?

Für das Recruiting und die Anbahnung des Arbeitsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling.

Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

10. Wie aktuell ist diese Datenschutzerklärung?

Diese Datenschutzerklärung wurde zuletzt am 1. September 2023 aktualisiert.

Die Bank kann diese Datenschutzerklärung für Bewerber von Zeit zu Zeit abändern oder aktualisieren.

